



- Cozido das Furnas
- Exotische Inselkombination
- UNESCO Welterbestätte Terceira

Azoren – Vulkaninseln im Atlantik 8-Tage-Wanderreise



max. Höhe: 628 | Höhendiff.: 340 | max. Aktivitätsdauer: 3 Std.

Willkommen zu Ihrem ganz persönlichen Azorenhoch! Drei der neun Inseln weit draußen im Atlantik werden wir aktiv und immer mit einem Blick aufs Meer erkunden. Es gibt so viel zu entdecken bei unseren gemeinsamen leichten Wanderungen durch meine zweite Heimat: Vulkankrater, unterirdische Höhlenseen und Thermalquellen. Lernen Sie mit mir die unbekanntesten Seite Portugals kennen. Ihre Alice Biester

1. Tag: Anreise nach Ponta Delgada

Per Flug über Lissabon geht es Mitten in den Atlantik, auf die Insel São Miguel. Nach Ihrer Ankunft im Hotel können Sie je nach Ankunftszeit die einzige Großstadt des Inselarchipels bei einem Spaziergang auf eigene Faust kennen lernen. (A)

2. Tag: Der Kratersee in Furnas

Die Fahrt führt uns entlang der Südküste nach Furnas, auch bekannt für seine Geysire. Von hier aus startet wir unsere dreistündige Wanderung um den Lagoa das Furnas. Auf dem Hauptweg erreichen wir die Caldeiras, und merken, wie ein starker Schwelgeruch uns in die Nase steigt, der in der Luft liegt. Hier beobachten wir Einheimische, die die hohen Bodentemperaturen zur Zubereitung traditioneller Gerichte nutzen. Selbstverständlich kommen auch wir in den Genuss diese Spezialität „Cozido das Furnas“ zu probieren. Dem Ufer weiter folgend umrunden wir auf einem unbefestigten Pfad den Lagoa das Furnas. Wir erreichen und bewundern die im 19. Jahrhundert gebaute Kapelle, Ermida da

Nossa Senhora das Vitórias. Die Straße, die uns zurück nach Furnas führt, ist mit Steinen gepflastert. Wir genießen noch einen Spaziergang durch den Botanischen Garten Terra Nostra. Magnolien, Azaleen, Hibiskus und die für die Insel typischen Sichelantenn säumen die Wege. Inmitten des Parks befindet sich ein riesiges, teichartiges Becken, das von heißen Quellen gespeist wird. Wir fahren weiter in den Fischerort Ribeira Quente, wo wir die Möglichkeit haben werden, ein kühles Bad Mitten im Atlantik zu nehmen. (F, M) ↑ 200 m, ↓ 340 m, ⌚ ca. 3 Std.

3. Tag: Das Naturphänomen „Sete Cidades“

Die heutige Wanderung führt uns in den Westen der Insel. Dort angekommen, erwartet uns die geheimnisvolle Landschaft der „Sieben Städte“. Die stillen Seen Lagoa Verde und Lagoa Azul sind von steil abfallenden Hängen mit lieblichen Hortensienhecken eingerahmt und bilden eine faszinierende Landschaft. Wir lauschen unserer Reiseleitung und erfahren Näheres über die verschiedenen

Legenden, die man sich über diesen beeindruckenden See erzählt. Eine leichte Wanderung führt uns an einer Vielzahl exotischer Pflanzen vorbei, stets den See und die Küste im Blick. Auf unserer Rückfahrt nach Ponta Delgada machen wir Halt auf einer Ananas-Plantage. Dort können wir in Gewächshäusern die verschiedenen Wachstumsstadien dieser Frucht sehen und unsere Reiseleitung erklärt, was es beim Anbau zu beachten gibt und probieren den Ananaslikör. (F) ↑ 50 m, ↓ 300 m, ⌚ ca. 3 Std.

4. Tag: Von Ponta Delgada nach Terceira

Wir fahren ins Landesinnere und genießen die herrlichen Ausblicke auf den drei Kilometer langen Fogo-See, der an der Nordseite von Sand- und Aschestränden gesäumt wird. Mit seinem kristallklaren Wasser und seiner ruhigen Umgebung gilt er als einer der schönsten Seen der Azoren. In Ribeira Grande schnuppern wir die gemütliche Atmosphäre des Städtchens und werden der Kirche Espírito Santo einen Besuch abstatten.

Dann heißt es Abschied nehmen und wir nehmen den Flug nach Terceira. Auf Terceira angekommen, werden wir herzlich Willkommen geheißen und lernen die ehemalige Hauptstadt der Azoren – Angra do Heroísmo – bei einem Rundgang kennen. Die Altstadt wurde zur UNESCO-Welterbestätte erklärt und ist ein einzigartiges Beispiel für die Baukunst der Renaissance. Was für ein schöner Anblick! (F, A)

5. Tag: Küstenwanderung auf Terceira

Den heutigen Tag beginnen wir auf einem ganz besonderen Aussichtspunkt: auf dem Monte Brasil, der uns eine faszinierende Aussicht auf die Inselhauptstadt und die herrliche Landschaft bietet. Unsere Wanderung führt uns entlang der Nordwestküste und bietet malerische Ausblicke auf die Nachbarinsel Graciosa. Inmitten einer urwüchsigen Berglandschaft stoßen wir dann auf ein regionales Naturdenkmal und ein Highlight schlecht hin. Wir besuchen die wohl bekannteste und eindrucksvollste Vulkanhöhle der Azoren, Algar do Carvao, mit ihren vielfältigen vulkanischen Formen und Gesteinen und einer Tiefe von mehr als 100 Metern. Ein einmaliges Erlebnis! (F, A) ↑ 200 m, ↓ 200 m, ⌚ ca. 2,5 Std.

6. Tag: Wanderung zum Vulkankrater

Es wartet bereits die nächste Insel auf uns! Wir fliegen auf die Insel Faial, mit dem Hauptort Horta. Dort angekommen fahren wir zum Krater von Caldeira, der auf über 900 Meter liegt. Er ist von blauen Hortensienhecken, Zedern, Wacholder und Farnen umgeben. Das Gebiet wurde zum Naturschutzpark erklärt und ist ein faszinierendes Beispiel für die ursprüngliche Vegetation der Insel. Hier unternehmen wir eine leichte Wanderung entlang des Kraterandes. Zum Abschluss des Tages sehen wir „Ponta de Capelinhos“, eine Halbinsel, die erst im Jahre 1957 durch einen Vulkanausbruch entstanden ist. Im Besucherzentrums in einem Leuchtturm erfahren wir dann mehr über Geologie und Vulkanismus. (F, A) h 100 m, ↓ 100 m, ⌚ ca. 1,5 Std.

7. Tag: Entspannen oder wandern auf Pico

Heute haben Sie die Wahl: Genießen Sie einen Ruhetag und nutzen Sie die Einrichtungen Ihres Hotels, spazieren Sie durch die Gassen Hortas bis zum Hafen oder fahren Sie optional mit dem Boot auf die Nachbarinsel Pico, die vom gleichnamigen Vulkan überragt wird. Nach unserer Ankunft wandern wir entlang der Küste durch das Weinbaugebiet „Verdelho“. Im Anschluss lernen wir bei

einer Inselrundfahrt auch den Norden Picos kennen. In Lajes besuchen wir das Walmuseum und erhalten eine Kostprobe des regionalen Käse und Weins. Rückfahrt nach Faial. Was wäre ein Besuch von Horta, ohne in der weltbekannten Peter's Bar einen Gin zu nehmen und das internationale Flair zu genießen. Auch wir werden das zelebrieren und lassen unsere Reise ausklingen. (F, A) ⌚ ca. 1,5 Std.

8. Tag: Abschied von den Azoren

Nun heißt es Abschied nehmen. Mit vielen neuen Erlebnissen und Eindrücken im Gepäck geht es zum Flughafen, wo wir unseren Heimflug über Lissabon zurück nach Deutschland antreten. (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)

Azoren – Vulkaninseln im Atlantik

8-Tage-Wanderreise

Termine und Preise 2024 in €

R 270H303

Termine/Saison

Pro Person im Doppelzimmer mit TAP Air Portugal (TP) ab Frankfurt oder eigene Anreise (E).
Preise für andere Abflugorte und Informationen zur Sitzplatzreservierung erhalten Sie in Ihrem Reisebüro oder auf www.gebeco.de.

Teilnehmerzahl

mind. 8 / max. 16 Personen

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug (siehe Seite 126)*
- Flüge mit TAP Air Portugal in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis Ponta Delgada/ab Horta über Lissabon*
- Inlandsflüge mit SATA Air Açores in der Economy-Class
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren*
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag*
- 7 Hotelübernachtungen (Bad oder Dusche/WC)
- 7x Frühstück, 1x Mittagessen, 5x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung, wechselnd
- Spaziergang durch den Botanischen Garten Terra Nostra
- Ananas-Plantage in Ponta Delgada
- Aussichtspunkt auf dem Monte Brasil
- UNESCO-Welterbe: Algar do Carvão
- Wanderungen laut Programm
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Auslandsreisekrankenversicherung
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr Komfort

- Aufpreis Zug zum Flug 1. Klasse € 90 BA ZZF1

Mehr genießen

TA 270H30305

Teilnehmerzahl mind. 8 Personen. Preis p. P.

- Ausflug auf die Insel Pico (7. Tag) € 145

Ihre Hotels

Ort	Nächte/Hotel	Landeskat.
Ponta Delgada	3 The Marina Atlantico Hotel	★★★★
Terceira	2 Do Caracol	★★★★
Horta	2 Horta	★★★★

Weitere Informationen

finden Sie ab Seite 126.
max. Höhe über NN: 628 m
max. Höhendifferenz: 340 m
max. Wanderdauer: ca. 3 Std.